

## **Dezember: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht**

F (E)                      C (H7)                      F (E) F (E)                      C (H7)                      F (E)  
1. In unsrer Mitte brennt ein helles Licht. Es sagt uns allen: „Fürchtet euch nicht!

F (E)              B (A)                      F (E) F (E)                      C (H7) F (E)  
Ich will mit meinem hellen Schein bei euch Kindern allen sein.“

2. An unsrem Kranze brennt das erste (zweite, dritte ...) Licht.  
Es sagt uns allen: „Fürchtet euch nicht! Bald wird euch geboren auf Heu und Stroh ein kleines Kind, das macht uns alle froh.“

Text und Melodie: Franz Klett  
© RPA-Verlag, Landshut  
Tonart: F-Dur

**Die Gitarrengriffe in Klammern sind für Capo im I. Bund**

### **Gestaltungsidee: Carola Maute**

**Material:** Kerze (oder weiße Grablichter)

#### **Allgemeine Hinweise zum Lied**

Das Lied ist dem kirchlichen Festkreis an Weihnachten zugeordnet und kann durch die Variation im 2. Vers auch bereits in der Adventszeit gesungen und eingebracht werden. Das Thema Licht ist für die Kinder gut erfahrbar. Dieses Thema kann auch in anderen Bereichen erfahrbar gemacht werden: zum Beispiel durch künstlerisches Gestalten und Malen. Daher kann der Zugang zum Thema über verschiedene Wege erfolgen.

#### **Einführung in das Thema des Liedes**

Das Thema Licht kann auch im Gespräch thematisiert werden:

Einführendes Gespräch:

Was bedeutet Licht für uns?

Wie ist die Verknüpfung zwischen Jesus Geburt und dem Licht?

Was feiert die Kirche an Weihnachten?

Was bedeutet für uns die Adventszeit?

Evtl. die Weihnachtsgeschichte erzählen und darüber sprechen- vielleicht auch in kleinen Abschnitten, um bis Weihnachten die ganze Geschichte zu erzählen.

## Dezember: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht S.2

### **Einführung in das Lied mit einer Stimmbildungsgeschichte:**

Singleiterin	Bewegungen dazu
In der Adventszeit liegt draußen viel Schnee und manchmal ist es kalt, dann müssen wir uns wärmen	Kinder reiben sich alle Körperteile warm
Wenn wir von draußen kommen, müssen wir den Schnee abschütteln	Kinder machen eine Schüttelbewegung
Und den restlichen Schnee wegpusten	Kinder pusten: ff,fff,ffff
Dann reiben wir uns die Hände warm	Hände reiben
Gemütlich kuscheln wir uns dann in den Sessel	Kinder machen sich ganz klein und setzen sich hin
Wir machen eine Kerze an, und freuen uns über das Licht	Kinder machen: aaaaaah
Wir freuen uns an der Wärme und singen: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht	Kinder singen nach
Erst ganz leise: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht	Kinder singen nach und übernehmen dabei die Dynamik
Dann etwas lauter: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht	Kinder singen nach und übernehmen dabei die Dynamik
Dann noch lauter: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht	Kinder singen nach und übernehmen dabei die Dynamik

Dann kann sich die Einstudierung des Liedes anschließen

### **Einführung des Liedes (erster Teil)**

1. Erster Teil des Liedes:

Singleiterin singt das Lied mit Gesten vor, dabei das Lied in vier Teile untergliedern um überschaubare Abschnitte zu bekommen. (Bei Kindern ist Sprache und Singen automatisch mit Bewegung verknüpft - dadurch wird das Lied schneller erlernt. Auch kommen die Gesten dem Bewegungsbedürfnis der Kinder auf besondere Art und Weise entgegen. Dadurch steigt weiterhin das Konzentrationsvermögen.)

### **Gesten für den ersten Vers des Liedes:**

In unsrer Mitte brennt ein helles Licht (Hände überkreuz auf die Brust legen)

Es sagt uns allen: „Fürchtet euch nicht“ (Jedes Kind legt die Hände auf die Schultern des Nachbarn)

Ich will mit meinem hellen Schein (Mit den Händen ein Licht darstellen- (ähnlich einer Blüte))

Bei euch Kindern (Kinder fassen sich an den Händen)

allen sein (die gefassten Händen werden nach oben gestreckt)

Wichtig bei der Einstudierung:

Immer nur kleine Abschnitte vorsingen- damit die Kinder nicht überfordert sind.

Variation von „Kontrolle“ des Singens und der Bewegungen

## Dezember: In unsrer Mitte brennt ein helles Licht S.3

### **Gesten für den zweiten Vers des Liedes**

In unsrer Mitte brennt ein helles Licht (Hände überkreuz auf die Brust legen)

Es sagt uns allen: „Fürchtet euch nicht“ (Jedes Kind legt die Hände auf die Schultern des Nachbarn)

Bald wird euch geboren, (die rechte Hand streckt sich nach vorne)

auf Heu und auf Stroh (**Achtung: anderer Rhythmus im Lied**)

(die linke Hand streckt sich nach vorne)

Ein kleines Kind (Hände übereinander legen, wie wenn ein Kind drin liegt)

Das macht uns alle froh (klatschen)

### **Variationsmöglichkeit, wenn das Lied schon bekannt ist.**

Die Singleiterin sitzt in der Mitte und singt jeweils einen Teil des Liedes (evtl. zwei Takte) vor, geht dann zu einem Kind, gibt ihm die Kerze und das Kind wiederholt die zwei Takte, dann singt die Chorleiterin die nächsten Takte vor, und gibt die Kerze wieder einem Kind, das den Teil wiederholt, das wird solange wiederholt, bis alle Teile des Liedes gesungen sind.

Eine Variation bei der oben genannten Aktion kann auch sein, dass die Kinder den Teil nicht wiederholen, sondern die nächsten zwei Takte singen (dann erfahren die Kinder auch die musikalische Form und Struktur des Liedes)

### **Lichtertanz**

Mit kleinen Kindern, oder als Vorbereitung zum erweiterten Tanz:

Ein Kind oder auch mehrere Kinder bekommen eine Kerze (empfehlenswert: Grablichter, gibt es auch in weiß) und gehen damit im Kreis - die anderen Kinder stehen im Kreis um die „tanzenden Kinder“

Tanzschritte für den Lichtertanz:

Jedes Kind bekommt eine Kerze in die Hand- die Kinder stehen im Kreis

In unsrer Mitte brennt ein helles Licht

(4 Schritte in die Mitte gehen- im Tempo der halben Noten)

Es sagt uns allen: „Fürchtet euch nicht“

(Jedes Kind dreht sich einmal um die eigene Achse)

Ich will mit meinen hellen Schein

(Die Hände nach oben strecken- nicht zu weit, damit die Kerze nicht kippt)

Bei euch Kindern allen sein

(4 Schritte rückwärts wieder nach außen gehen)